

Zelayas Ehefrau wieder zu Hause

Tegucigalpa. Xiomara Castro, die Ehefrau des im vergangenen Jahr gestürzten honduranischen Präsidenten Manuel Zelaya, ist nach drei Monaten im Exil in ihre Heimat zurückgekehrt. Ende Januar hatte sie ihren Mann in die Dominikanische Republik begleitet, nachdem sie zuvor zusammen mit ihm mehrere Monate lang in der brasilianischen Botschaft in Tegucigalpa ausgeharrt hatte. Zelaya selbst erklärte gestern gegenüber Prensa Latina, er brenne darauf, nach Honduras zurückzukehren und an der Seite des Volkes den Kampf um Unabhängigkeit und Freiheit zu führen. Die Rückkehr des früheren Staatschefs ist auch eine der Hauptforderungen der Putschgegner, für die sie am 1. Mai auf die Straße gehen wollen. Das kündigten Sprecher der Nationalen Front des Volkswiderstandes an. (PL/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/143594.zelayas-ehfrau-wieder-zu-hause.html>